

09. BIS 12. JUNI 2022

Energie- kompetenz



Vorträge



Diskussionen



Dialoge



Workshops



Kunst & Kultur

● **IMPACT**
○ LECH



FAKTEN SCHAFFEN. MEINUNG BILDEN.

Programm & Information

Die Convention zum Leitthema „Energiekompetenz“
DONNERSTAG, 09. JUNI – SONNTAG, 12. JUNI 2022

Sehr geehrte Damen und Herren!

Was kann getan werden, um die für das Erreichen der Energie-
wende und Klimatransformation notwendige Energiekompe-
tenz in der Gesellschaft zu verankern? Fakten zu schaffen, um
sich eine Meinung bilden zu können ist das Ziel dieses Kongres-
ses. Und wenn Menschen aus unterschiedlichen Disziplinen
mit verschiedenen Fachkenntnissen, Erfahrungen und Heran-
gehensweisen über ein Thema diskutieren, bilden die so entste-
henden Schnittflächen den optimalen Boden für Geistesblitze,
neue Lösungen und Innovationen.

Herzlichen Dank, dass Sie Teil davon sind.

Markus Hengstschläger

Donnerstag, 09. Juni 2022

HOTEL GASTHOF POST LECH *****

Die Energie der Gesellschaft

12.30 Uhr	ÖFFNUNG Tagungsbüro
14.00 - 14.20 Uhr	Begrüßung Impact Lech - Fakten schaffen, Meinung bilden <i>Michael Strugl und Markus Hengstschläger</i>
14.20 - 15.10 Uhr Seite 8	Von der Dummheit bis zur Energie des Bösen <i>Adelheid Kastner</i>
15.10 - 16.00 Uhr Seite 9	Woraus schöpft der Mensch seine Energie? <i>Michael Musalek</i>
16.00 Uhr	PAUSE



16.15 - 17.00 Uhr

Seite 10

**Damit aus Krisen keine
Katastrophen werden**

Walter Feichtinger

17.00 - 18.00 Uhr

Seite 11

Podiumsdiskussion

**Vernunft und Emotion: Wie holt man
den Menschen aus Gleichgültigkeit,
Mitmachkrise und Polarisation?**

Moderation Andreas Jäger

Mit Walter Feichtinger, Adelheid Kastner,

Ramona Kordes, Michael Musalek,

Johannes Wahlmüller

18.00 Uhr

AUSKLANG des Tages

19.00 Uhr

Seite 13

Welcome Dinner

im Hotel Post Lech *****

Von der Dummheit bis zur Energie des Bösen

Vortragende: Adelheid Kastner



09. Juni 2022
14.20 - 15.10 Uhr

Die Auswirkungen der Dummheit, einer schwer zu definierenden, aber alltäglich erfahrbaren Realität, werden laufend unterschätzt, was an sich schon wieder eine Dummheit darstellt. Dabei haben dumme Entscheidungen einen beträchtlichen Anteil an vermeidbaren, absehbaren Desastern und verursachen gesamthaft mehr Unheil als Naturkatastrophen und schicksalhafte Unglücksfälle. Das intentionale Böse in all seiner furchtbaren Banalität wäre gar ohne der anmaßenden Dummheit der Hybris und der selbstgewählten emotionalen Ignoranz kaum denkbar.

Woraus schöpft der Mensch seine Energie?

Vortragender: Michael Musalek



09. Juni 2022
15.10 - 16.00 Uhr

Wenn wir an die Quellen der Energie des Menschen denken, fällt uns meist zuvorderst die Nahrungs- und Flüssigkeitsaufnahme ein. So wichtig beide als Energielieferanten auch sind, sie reichen bei weitem nicht aus, um uns ein hohes Maß an Vitalität erleben zu lassen. Um ein vitales Leben führen zu können braucht es vor allem auch psychosoziale Ressourcen, von denen die fiktionalen bzw. optativen (jene des Möglichen) und die ästhetischen (jene des Schönen und der Freude) die zentralen Kraftquellen sind.

Damit aus Krisen keine Katastrophen werden

Vortragender: Walter Feichtinger



09. Juni 2022
16.15 - 17.00 Uhr

Immer diese unangenehmen Überraschungen! Sei es die Corona-Pandemie, Russlands Überfall auf die Ukraine, unsere einseitige Gasabhängigkeit, vielleicht folgt noch ein umfangreiches Blackout. Dabei war vieles absehbar, doch statt einer realistischen Gefahreinschätzung setzt man gerne auf das „Prinzip Hoffnung“. Darunter leiden allerdings die Krisenvorsorge und die Resilienz von Staaten, Gesellschaften oder Unternehmen. Denn Sicherheit beginnt in den Köpfen, nicht mit hastig erstellten Katastrophenplänen.

Vernunft und Emotion: Wie holt man den Menschen aus Gleichgültigkeit, Mitmachkrise und Polarisation

Moderation: Andreas Jäger

09. Juni 2022
17.00 - 18.00 Uhr

Mit Walter Feichtinger, Adelheid Kastner,
Ramona Kordesch, Michael Musalek,
Johannes Wahlmüller

„Es ist vernünftig, die Klimakrise nicht zu einer Katastrophe werden zu lassen. Aber es ist die Emotion, die uns abholt und zum Beispiel durch menschliche Schicksale erst wirklich begreiflich macht, was alles auf dem Spiel steht. Der Emotion folgt hoffentlich die Motivation, etwas zu ändern. Die richtige Emotion ist also etwas sehr hilfreiches, denn wir werden viel Motivation brauchen, um unser Energiesystem so umzubauen, dass wir die Klimakrise lösen können.“

Johannes Wahlmüller



Welcome Dinner

09. Juni 2022 | 19.00 Uhr
Hotel Gasthof Post Lech *****

Ein perfekter Start für die kommenden Tage von IMPACT Lech. Wunderbare erste Gespräche und ein 3-Gänge Menü aus der ausgezeichneten Küche des Hotels lassen keine Wünsche offen.

Die Teilnahme ist im Ticketpreis inkludiert.

Freitag, 10. Juni 2022

HOTEL GASTHOF POST LECH *****

Die Quellen der Energie

- | | |
|--------------------------------------|--|
| 08.00 Uhr | ÖFFNUNG Tagungsbüro |
| 09.00 - 09.45 Uhr
Seite 18 | Fossile versus erneuerbare
Energiequellen
<i>Ortwin Renn (zugeschaltet)</i> |
| 09.45 - 10.30 Uhr
Seite 19 | Wasserstoff - Factfulness
<i>Alexander Trattner</i> |
| 10.30 - 11.15 Uhr
Seite 20 | Möglichkeiten und Grenzen
der Kernenergie
<i>Nikolaus Müllner</i> |
| 11.30 - 12.30 Uhr
Seite 21 | <u>Podiumsdiskussion</u>
Die Quellen der Energie - die Zukunft
<i>Moderation Andreas Jäger</i>
<i>Mit Heinz Felsner, Nikolaus Müllner, Ortwin
Renn, Alexander Trattner, Theresia Vogel</i> |
| 12.30 Uhr | GEMEINSAMES MITTAGESSEN |

Der mitmachende Mensch: Verhaltensbiologie und Verhaltensökonomie

14.00 - 14.40 Uhr

Seite 22

**Verhaltensbiologie: Wovon die
Entscheidungen des Menschen
beeinflusst werden**

Kurt Kotrschal

14.40 - 15.20 Uhr

Seite 23

**Verhaltensökonomie:
Wie man Entscheidungen des
Menschen beeinflusst**

Gerhard Febr

15.20 - 16.00 Uhr

Seite 24

**Die Entscheidung energiesparend zu
konsumieren - regional/saisonal/bio**

Martina Hörmer

16.00 Uhr

PAUSE

16.15 - 16.35 Uhr

Seite 25

**Das Fliegen in Zukunft –
wovon hängt die Entscheidung ab?**

Günther Ofner

16.35 - 17.00 Uhr

Seite 26

Klimakommunikation

Andreas Jäger

17.00 - 18.00 Uhr

Seite 27

Podiumsdiskussion

Wie kann es gelingen?

**Von global zu lokal, vom Nudging
zur Bestrafung.**

Moderation Martin Kotynek

Mit Michael Altrichter, Markus Bürger,

Gerhard Febr, Martina Hörmer, Kurt Kotrschal,

Theresia Vogel

18.00 Uhr

AUSKLANG des Tages

Fossile versus erneuerbare Energiequellen

Vortragender: Ortwin Renn (zugeschaltet)

10. Juni 2022
09.00 - 09.45 Uhr



Europa am Scheideweg: Nach wie vor dominieren die fossilen Energieträger das Energiesystem in Europa. In Deutschland beträgt ihr Anteil rund 80%, 20% kommen aus erneuerbaren Energien. Innherhalb der nächsten 23 Jahre soll der Anteil der fossilen Energieträger auf Netto Null heruntergefahren werden, der Anteil der erneuerbaren entsprechend aufgestockt werden. Ist diese Zielsetzung realistisch? Und wenn ja, wie kann sie konkret umgesetzt werden? In der öffentlichen Diskussion steht dabei die Stromversorgung meist im Mittelpunkt, die wirklichen Herausforderungen liegen aber im Wärme- und im Verkehrsbereich. Eine Transformation dort verlangt wesentlich ambitioniertere Maßnahmen zur Steigerung der Energieeffizienz, zum Einsatz von erneuerbaren Energiequellen und auch zur Veränderung von lieb gewordenen Konsummustern (Suffizienz). Der Vortrag wird einige der Implikationen der Energiewende aufzeigen und die Herausforderungen und deren mögliche Lösungen diskutieren.

Wasserstoff - Factfulness

Vortragender: Alexander Trattner

10. Juni 2022
09.45 - 10.30 Uhr



Grüne Wasserstoffgesellschaft bedeutet den Wechsel von fossiler Endenergie zu grünem Strom und grünem Wasserstoff in allen Bereichen von Mobilität, Industrie, Haushalt und Dienstleistungen. Grüner Wasserstoff als kohlenstofffreier Energieträger ermöglicht dabei einen stofflich geschlossenen und durchgehend emissionsfreien Kreislauf. Erneuerbare Energien bieten eine grüne Zukunft, in der elektrochemische Maschinen wie Elektrolyseure, Batterien und Brennstoffzellen mit hohen Wirkungsgraden und ohne Emissionen weitgehenden Einsatz erfahren. Das Potenzial der Technologie wird anhand ausgeführter Projekte und Forschungsfortschritte demonstriert.



Möglichkeiten und Grenzen der Kernenergie

Vortragender: Nikolaus Müllner



10. Juni 2022
10.30 - 11.15 Uhr

Aktuell wird die Nutzung der Kernenergie als Mittel zur CO₂-armen Stromerzeugung wieder vermehrt diskutiert. Wie aber aus der Klimatologie bekannt ist, muss die Transformation zu einer CO₂-neutralen Gesellschaft und Wirtschaft sehr rasch erfolgen, sollen schwerwiegende Umweltfolgen vermieden werden. Der Tagungsvortrag wird erörtern, welche Beiträge der Kernkraft unter diesen Umständen zu erwarten sind.



Die Quellen der Energie - die Zukunft

Moderation: Andreas Jäger

10. Juni 2022
11.30 - 12.30 Uhr

Mit Heinz Felsner, Nikolaus Müllner,
Ortwin Renn, Alexander Trattner,
Theresia Vogel

„Die Frage der Energie – Generierung und Nutzung - ist der entscheidende Beitrag zur dringenden und notwendigen Veränderung des Umgangs der Menschheit mit den Ressourcen unseres Planeten. Tausende Experten haben Wege aufgezeigt, wie wir die Zukunft, für die uns folgenden Generationen, absichern können und die Bewohner der Erde - auch jene, die derzeit zu den 'Benachteiligten' zählen - ausreichend mit Energie versorgen können. Es ist bekannt, wie das gehen kann – wir müssen es nur mit großer Konsequenz umsetzen! Und wir sind es, die dazu beitragen können“

Heinz Felsner

Verhaltensbiologie: Wovon die Entscheidungen des Menschen beeinflusst werden

Vortragender: Kurt Kotrschal

10. Juni 2022
14.00 - 14.40 Uhr



Menschen, ihr Gehirn und Verhalten entstanden über 600 Millionen Jahre Evolution – in typisch evolutionärer Bastlermanier. So sind Menschen einerseits zwar potentiell rationale Geisteswesen, stehen aber andererseits unter dem Einfluss stammesgeschichtlich alter Antriebe, daher ist hochkomplex-ambivalentes Verhalten unser Markenzeichen. Die modernen Naturwissenschaften bieten einen facettenreichen Spiegel, um uns zumindest in Ansätzen realistisch selber zu erkennen. Während die Verhaltensökonominnen die Muster der typisch menschlichen Irrationalität erforschen, so bieten die Biologen Erklärungen dafür aus der evolutionären Geschichte heraus. In meinem Vortrag werde ich versuchen, das neue entstehende Bild vom alten Menschen zumindest zu skizzieren.

Verhaltensökonomie: Wie man Entscheidungen des Menschen beeinflusst

Vortragender: Gerhard Fehr

10. Juni 2022
14.40 - 15.20 Uhr



Mit „Nudges“, sanften Stupsern, und dem gleichnamigen Buch von Cass Sunstein und Nobelpreisträger Richard Thaler erreichte die Verhaltensökonomie breite Popularität. Ihre Tools hielten Einzug in den Werkzeugkasten von Entscheider:innen aus Wirtschaft und Politik. Klar ist aber auch: Um Herausforderungen wie dem Klimawandel entgegenzutreten, bedarf es aber deutlich mehr als nur sanften Stupsern. Gerhard Fehr zeigt auf, wie wir mit Verständnis für das menschliche Verhalten und Maßnahmen, dieses Verhalten zu beeinflussen, diesen Herausforderungen als Gesellschaft entgegenzutreten können.

Die Entscheidung energiesparend zu konsumieren - regional/saisonal/bio

Vortragende: Martina Hörmer



10. Juni 2022
15.20 - 16.00 Uhr

“Wohin führt der Weg beim Essen? Wir essen zu viel, zu ungesund, klimaschädigend und schaffen so richtige Probleme für die Welt. Ein Teil der Menschheit ist krank durch Überfluss, jeder 10. Mensch hungert. Wollen wir alle überleben und unseren Planeten retten, müssen wir die Art und Weise wie wir Essen neu denken. Gehen wir gemeinsam auf eine Reise der Diät für eine bessere Welt.”

Das Fliegen in Zukunft - wovon hängt die Entscheidung ab?

Vortragender: Günther Ofner



10. Juni 2022
16.15 - 16.35 Uhr

Die Neugier, fremde Welten zu erforschen, war und wird auch künftig eine der Triebfedern unserer Zivilisation sein. Zum Überwinden grosser Distanzen brauchen wir den Flugverkehr, der weiter wachsen wird, denn 80% der heute lebenden Menschen sind noch nie in einem Flugzeug gereist. Die gute Botschaft: Der Flugverkehr kann künftig CO₂ neutral geführt werden. Wir müssen dafür jetzt die richtigen Weichen stellen.

Klimakommunikation

Vortragender: Andreas Jäger



10. Juni 2022
16.35 - 17.00 Uhr

Ein Meilenstein in der Klimawandelkommunikation ist erreicht: Nach persönlicher Erfahrung und Einschätzung ist der Klimawandel seit knapp fünf Jahren „bei der breiten Masse durch“, sprich als Fakt akzeptiert. Die laut erhobenen Stimmen der Klimawandelleugner sind weitgehend verstummt. Bei genauerem Hinsehen hat sich der Widerstand aber nur gewandelt: Vom einfachen „Den Klimawandel hat es immer schon gegeben!“ hin zum „Wir als kleines Land wie Österreich sind doch machtlos!“ oder „Es ist zu spät, das schaffen wir nicht mehr!“. Wie bekommt man die Menschen dazu, die notwendigen, aber unbequemen Maßnahmen mitzutragen? Das ist heute die entscheidende Frage der Klimawandelkommunikation.

Wie kann es gelingen? Von global zu lokal, vom Nudging zur Bestrafung

Moderation: Martin Kotynek

10. Juni 2022
17.00 - 18.00 Uhr

Mit Michael Altrichter, Markus Bürger,
Gerhard Fehr, Martina Hörmer, Kurt Kotrschal,
Theresia Vogel

„Mit maximalen lokalen Anstrengungen, der Bündelung aller Kräfte und ein Agieren mit Weitblick 'Big Picture' sowie effektiven Partnerschaften und starken Allianzen mit allen gesellschaftlichen Bereichen, im Sinne der globalen Nachhaltigkeitsziele der Vereinten Nationen (SDG 17) kann lokal eine gezielte und global eine maximale Wirkung erreicht werden. Unternehmen sehe ich dabei als wesentliche Treiber und Frontrunner bei der Beschleunigung dieser für uns so unerlässlichen Transformation.“

Markus Bürger

Samstag, 11. Juni 2022

HOTEL GASTHOF POST LECH *****

Der Einsatz von Energie

08.00 Uhr	ÖFFNUNG Tagungsbüro
09.00 - 09.45 Uhr Seite 32	Energie und der Klimawandel <i>Helga Kromp-Kolb (zugeschaltet)</i>
09.45 - 10.30 Uhr Seite 33	Energie und Bauen: Digitalisierung und Raum <i>Rudolf Scheuven</i>
10.30 - 11.15 Uhr Seite 34	Energie tanken - Urlaubsreisen mit nachhaltiger Wirkung <i>Eva Buzzì</i>
11.15 Uhr	PAUSE
11.30 - 12.30 Uhr Seite 35	<u>Podiumsdiskussion</u> Energie und Mobilität <i>Moderation Sandra Baierl</i> <i>Mit Eva Buzzì, Valerie Hackl, Rudolf Scheuven, Wolfram Senger-Weiss</i>
12.30 Uhr	GEMEINSAMES MITTAGESSEN

Die mitmachende Wirtschaft: Der fließenden Übergang vom Start-up zur klassischen Industrie

14.00 - 14.30 Uhr Seite 36	Der Beitrag des Silicon Valley <i>Mic Hirschbrich</i>
14.30 - 15.00 Uhr Seite 37	Klimaneutrale Metallverarbeitung <i>Peter Schwab</i>
15.00 - 15.30 Uhr Seite 38	Energiewende und die digitalen Technologien <i>Wolfgang Hesoun</i>
15.30 - 16.00 Uhr Seite 39	Ausbildung für die Industrie <i>Andreas Klauser</i>
16.00 Uhr	PAUSE

Energiekompetenz – Schlüsselfaktor Bildung

16.15 - 17.00 Uhr Seite 40	Bildung: Wissen und Kompetenzen – was muss getan werden? <i>Christiane Spiel</i>
17.00 - 18.00 Uhr Seite 41	<u>Podiumsdiskussion</u> Energiekompetenz - Bildung und Ausbildung der Zukunft <i>Moderation Rainer Nowak</i> <i>Mit Wolfgang Hesoun, Mic Hirschbrich, Andreas Klauser, Christiane Spiel, Norbert Zimmermann</i>
18.00 Uhr	AUSKLANG des Tages
19.00 Uhr Seite 43	<u>Sommerfest</u> inkl. Flying Buffet

Energie und der Klimawandel

Vortragende: Helga Kromp-Kolb (zugeschaltet)

11. Juni 2022
09.00 - 09.45 Uhr



Energie und Bauen: Digitalisierung und Raum

Vortragender: Rudolf Scheuven



11. Juni 2022
09.45 - 10.30 Uhr

Der technologiegetriebene Wandel und die Prozesse, der durch die digitalen Innovationen initiierten und forcierten Transformationen stellen Gesellschaft, Planung und Architektur vor tiefgreifende Herausforderungen. Vielfach wird die „Smarte“ Stadt bzw. Region zum neuen, äußerst vielschichtigen Leitbild in der Raumentwicklung wenn es darum geht, intelligente und innovative Lösungen für einen verantwortungsvollen und nachhaltigen Umgang mit den Ressourcen gestalten zu wollen. Der Vortrag widmet sich den räumlichen Wirkungen der Digitalisierung und verweist auf Herausforderungen, Chancen aber auch auf Risiken die damit einhergehen.

Energie tanken - Urlaubsreisen mit nachhaltiger Wirkung

Vortragende: Eva Buzzi



11. Juni 2022
10.30 - 11.15 Uhr

Tourismus und Mobilität sind untrennbar miteinander verbunden!

Dementsprechend ist die Reiseindustrie auch besonders stark von der zu erwartenden Disruption durch die Klimakrise betroffen. Nach einem Streifzug von den touristischen Anfängen bis hin zur Gegenwart soll ein Blick in die Zukunft geworfen werden:

Was kann der/die einzelne Tourist/in tun, um den ökologischen Fußabdruck zu verringern? Wie könnte der Pauschalurlaub in 20 Jahren aussehen?

Energie und Mobilität

Moderation: Sandra Baierl

11. Juni 2022
11.30 - 12.30 Uhr

Mit Eva Buzzi, Valerie Hackl,
Rudolf Scheuven, Wolfram Senger-Weiss

„Luftfahrt ist Mobilität über alle Grenzen hinweg. Sie verbindet Menschen und Kontinente, sichert Arbeitsplätze und stärkt die Wirtschaft. Luftfahrt und Klimaschutz sind dabei kein Widerspruch. Austro Control steht als österreichische Flugsicherung für einen umweltfreundlichen Flugverkehr. Durch intelligente Technologien und neue Luftraum-Konzepte wie die Verkürzung von Flugrouten und satellitengestützte An- und Abflugverfahren ermöglichen wir klimaschonendes Fliegen. Damit leistet Austro Control seit Jahren einen wesentlichen Beitrag dazu, die Effizienz des Flugbetriebs im Sinne des Klimaschutzes weiter zu erhöhen.“

Valerie Hackl

Der Beitrag des Silicon Valley

Sandra Baierl im Gespräch mit Mic Hirschbrich

11. Juni 2022
14.00 - 14.30 Uhr



Der enorme Erfolg der Globalisierung der letzten Jahrzehnte hatte einen Schönheitsfehler:

Dieser lag in der bei uns weit verbreiteten Annahme, dass wirtschaftlicher Aufschwung automatisch auch zu mehr Freiheit in jenen Ländern führen würde, mit denen man verstärkt zusammenarbeitete. „Mehr Wohlstand lasse die Menschen mehr Demokratie fordern“, lautete die These. Das stimmte genauso wenig wie die Annahme der Amerikaner, dass die Werte der USA mittels ihrer gewaltigen Software-Exporte verbreitet würden. Wir nutzen zwar die Hard- und Software-Technologien des Silicon Valley exzessiv und versuchen auch da und dort das unternehmerische Mindset der erfolgreichen Kalifornier zu kopieren. Nur übernahm Europa weder die unternehmerische Agilität damit, noch veränderten sich die sozio-politischen Werte signifikant. Europa wurde umgekehrt in die Rolle des Mega-Regulators gedrängt: Ob im Urheberrechts, Datenschutz- oder Social Mediabereich, etc..

Europa muss jetzt zügig seine technologische Vision für die Zukunft finden und teilen. Dabei kann es vom Silicon Valley lernen, ja soll auch damit kooperieren, aber es muss auch wieder (digitale) Zukunftstechnologien selbst bauen und exportieren - und zwar basierend auf europäischen Werten und Standards.

Klimaneutrale Metallverarbeitung

Sandra Baierl im Gespräch mit Peter Schwab

11. Juni 2022
14.30 - 15.00 Uhr



Energiewende und die digitalen Technologien

Rainer Nowak im Gespräch mit Wolfgang Hesoun



11. Juni 2022
15.00 - 15.30 Uhr

Der Weg aus der Klimakrise ist kein einfacher, aber machbar. Der verlässliche Zugang zu Strom ist ohne Zweifel die Basis unserer Gesellschaft. Er ist das Rückgrat der wirtschaftlichen und gesellschaftlichen Entwicklung eines Landes. Hinzu kommt, dass die Nachfrage nach Strom steigt. Unstrittig scheint, dass es eine nachhaltige, bezahlbare und verlässliche Energieversorgung braucht. Der Weg dorthin ist jedoch mit einigen Hindernissen gepflastert, unter anderem durch fehlende behördliche Genehmigungen und Technologieverbote. Was es braucht ist technologische Intelligenz und Vernetzung, um den Einsatz von Primärressourcen und den Verbrauch von CO₂ zu reduzieren, sowie Mut der politischen Entscheidungsträger. Denn nur mit Hilfe der richtigen Rahmenbedingungen, die Innovationen und Investitionen mit Blick in eine nachhaltige Zukunft der Energie fördern, werden wir unsere Ziele erreichen.

Ausbildung für die Industrie

Rainer Nowak im Gespräch mit Andreas Klauser



11. Juni 2022
15.30 - 16.00 Uhr

Andreas Klauser, CEO PALFINGER AG, vermisst die Zukunftsfähigkeit im österreichischen Bildungssystem. Wenn es bereits an den grundlegenden Kompetenzen wie Lesen, Schreiben, Rechnen mangelt, dann können sich alle anderen Kompetenzen zum Wissenserwerb nicht entfalten. Dann werden auch Aus- und Weiterbildung limitiert. Es ist hoch an der Zeit, nicht mehr nur hier und da im System etwas zu justieren, so Klauser, sondern eine grundlegende Debatte über Bildung, Aus- und Weiterbildung, über Inhalte und Bildungsziele zu führen. Um dann dem Wissens- und Kompetenzerwerb in Österreich eine trag- und zukunftsfähige Basis zu schaffen.

Bildung: Wissen und Kompetenzen - was muss getan werden?

Vortragende: Christiane Spiel



11. Juni 2022
16.15 - 17.00 Uhr

Die Komplexität der Lebensbedingungen hat in den letzten Jahrzehnten dramatisch zugenommen. Dies zeigt sich u.a. in der Globalisierung der Herausforderungen und Bedrohungen. Wie kann die Schule, das Bildungssystem junge Menschen ausreichend gut auf eine solche Welt vorbereiten? Sie muss sie laufend mit Veränderungen, mit komplexen Problemen konfrontieren; mit Problemen, für die es keine vorgefertigten Lösungen gibt; deren Bearbeitung die Kooperation in heterogenen Teams erfordert. Sich aktiv komplexen Herausforderungen zu stellen, erfordert auch Mut und Selbstvertrauen. Auch das muss in Bildungsinstitutionen gezielt gefördert werden. Der Fokus muss daher weg vom Finden und Ausmerzen von Defiziten und Fehlern auf das Suchen von Stärken und deren Förderung gerichtet werden.

Energiekompetenz - Bildung und Ausbildung der Zukunft

Moderation: Rainer Nowak

11. Juni 2022
17.00 - 18.00 Uhr

Mit Wolfgang Hesoun, Mic Hirschbrich,
Andreas Klauser, Christiane Spiel,
Norbert Zimmermann

„Mir gefällt das Impact Lech Motto 'Energiekompetenz' sehr gut, weil es darum geht, die Klimaziele mit Intelligenz zu erreichen. Die Aufgabe ist zu ernst, dass Populismus eine Rolle bekommen darf. Es muss gelingen, möglichst viele Menschen positiv auf diese Herausforderung einzustimmen. Bildung hat dabei eine zentrale Rolle. Ich habe in den späten 80er Jahren erlebt, wie in unseren Produktionen viele Mitarbeiter (damals war produzieren männlich) angeregt durch ihre Kinder sensibilisiert wurden, über Energieeffizienz, Abfallvermeidung und Umweltschutz intensiv nachzudenken, zu diskutieren und im Rahmen des Vorschlagswesens ganz konkret das Thema für Führungskräfte auf allen Ebenen wichtig zu machen.“

Norbert Zimmermann

Sommerabend mit Flying Vibes, Flying Dinner & Flying Wines

11. Juni 2022 | 19.00 Uhr
Hotel Gasthof Post Lech *****

Wir laden ein, zum gemütlichen Beisammensein, guten Gesprächen und ausgezeichneter Kulinarik. Bei einem Flying Dinner und einer exklusiven Weinauswahl können Sie Ihr neu gewonnenes Netzwerk bei IMPACT Lech verfestigen und den letzten Abend zusammen ausklingen lassen.

Bei Schönwetter auf der Terrasse.
Die Teilnahme ist im Ticketpreis inkludiert.

Sonntag, 12. Juni 2022

HOTEL GASTHOF POST LECH *****

Die Zukunft der Energie

- 08.00 Uhr** ÖFFNUNG Tagungsbüro
- 09.00 - 09.45 Uhr** **Energie und die digitale Transformation**
Seite 46 *Sepp Hochreiter*
- 09.45 - 10.30 Uhr** **Energiekosten und die Zukunft
der Wirtschaft**
Seite 47 *Gabriel Felbermayr*
- 10.30 - 11.15 Uhr** **Grüne Innovation am Standort Europa**
Seite 48 *Monika Köppl-Turyna*
- 11.15 Uhr** PAUSE
- 11.30 - 12.30 Uhr** Podiumsdiskussion
Seite 49 **Energieinnovationen gestalten
die Zukunft**
Moderation Andreas Weber
*Mit Michael Altrichter, Gabriel Felbermayr,
Monika Köppl-Turyna, Peter Schwab,
Michael Strugl*
- 12.30 Uhr** AUSKLANG des Kongresses



Energie und die digitale Transformation

Vortragender: Sepp Hochreiter



12. Juni 2022
09.00 - 09.45 Uhr

Das globale Energiesystem kann durch KI stärker dezentralisiert, digitalisiert und dekarbonisiert werden, um unsere ehrgeizigen Klimaziele zu erreichen. KI ist der Schlüssel zur Dekarbonisierung unseres Energiesystems und zur Rückgewinnung von Kohlenstoff aus der Umwelt, da sie die Wechselbeziehungen zwischen Energie, Verkehr, Industrie und Gebäuden optimal orchestrieren kann. Wir setzen KI in der Mobilität ein (selbstfahrende Autos, Verkehrsprognosen), bei der Prozesssteuerung (siehe die jüngsten Erfolge bei Fusionsreaktoren) und bei der Erstellung geowissenschaftlicher Modelle, etwa für Wetter, Umweltverschmutzung und Hydrologie.



Energiekosten und die Zukunft der Wirtschaft

Vortragender: Gabriel Felbermayr



12. Juni 2022
09.45 - 10.30 Uhr

Günstige und verlässlich verfügbare Energie ist zentrale Voraussetzung unserer Wettbewerbsfähigkeit, des Wohlstandes und des sozialen Friedens. Geopolitische Verwerfungen und die notwendige Dekarbonisierung des Energiesystems stellen riesige Herausforderungen dar. Diese können nur in internationaler Kooperation, unter Ausnutzung marktwirtschaftlicherer Mechanismen und mit Hilfe klarer ordnungspolitischer Leitplanken gemeistert werden. Der Vortrag präsentiert dazu Ideen und konkrete Vorschläge.

Grüne Innovation am Standort Europa

Vortragende: Monika Köppl-Turyna



12. Juni 2022
10.30 - 11.15 Uhr

Technische Innovationen sind notwendig um die Dekarbonisierung der Wirtschaft voranzutreiben. Welcher Rahmen muss geschaffen werden, um die Innovationskraft österreichischer und europäischer Unternehmen zu unterstützen? Welche Rolle spielen dabei Startups und Risikokapital und wie kann die öffentliche Hand diese Entwicklungen zusätzlich unterstützen? Der Vortrag präsentiert Ansätze und Vorschläge für die Innovationsstandorte Österreich und Europa, mit besonderen Fokus auf junge Unternehmen.

Energieinnovationen gestalten die Zukunft

Moderation: Andreas Weber

12. Juni 2022
11.30 - 12.30 Uhr

Michael Altrichter, Gabriel Felbermayr,
Monika Köppl-Turyna, Peter Schwab,
Michael Strugl

„Agile, flexibel handelnde, dynamische, junge Unternehmen – besser bekannt unter dem Begriff 'Startups' – lösen nicht im Alleingang die Probleme der Menschheit. Aber sie können und werden einen großen Beitrag dazu leisten, die Klimakatastrophe in den Griff zu bekommen und den Energiewandel zu schaffen. Denn sie entwickeln Technologien, die wir dafür dringend brauchen. Und sie bringen diese, unterstützt von Risikokapital und manchmal in Kooperation mit großen Unternehmen, schnell zur Marktreife. Und was noch viel wichtiger ist: sie sind ein Vorbild für 'Ärmel hoch, einfach machen' - eine Einstellung, die wir als Menschheit dringend brauchen.“

Michael Altrichter

Alle Speaker im Überblick

[Michael Altricher](#)

Gründer, Start-up Experte, Investor

[Sandra Baierl](#)

KURIER, Ressortleiterin Business und Mobilität

[Markus Bürger](#)

Generalsekretär, Österreichischer Rat für Nachhaltige Entwicklung

[Eva Buzzi](#)

Managing Director ÖBB Rail Tours, Präsidentin Österreichischer Reiseverband

[Gerhard Fehr](#)

Verhaltensökonom, Fehr Advice

[Walter Feichtinger](#)

Brigadier i.R., Präsident des Center für Strategische Analysen

[Gabriel Felbermayr](#)

Direktor des Österreichischen Institutes für Wirtschaftsforschung

[Heinz Felsner](#)

Vizepräsident respACT

[Valerie Hackl](#)

Managing Director Austro Control

[Wolfgang Hesoun](#)

CEO Siemens Österreich

[Mic Hirschbrich](#)

Digitalisierungsexperte, CEO (Apollo.ai)

[Sepp Hochreiter](#)

Vorstand des Instituts für Bioinformatik, Universität Linz, KI Experte

[Martina Hörmer](#)

Biopionierin

[Andreas Jäger](#)

Meteorologe und Fernsehmoderator

[Adelheid Kastner](#)

Vorständin der Klinik für Psychiatrie, Kepler Universitätsklinikum, Bestsellerautorin

[Andreas Klausner](#)

CEO Palfinger AG

[Kurt Kotrschal](#)

Universitätsprofessor, Verhaltensbiologe

[Martin Kotynek](#)

Chefredakteur DER STANDARD

[Ramona M. Kordesch](#)

Theologin & Wirtschaftsethikerin; Direktorin Österreichischer Rat für Nachhaltige Entwicklung

[Helga Kromp-Kolb](#)

Universitätsprofessorin, Klimaforscherin

[Monika Köppl-Turyna](#)

Direktorin von EcoAustria, Institut für Wirtschaftsforschung

[Nikolaus Müllner](#)

Risikoforscher BOKU Wien, International Nuclear Risk Assessment Group

[Michael Musalek](#)

Vorstand des Instituts für Sozialästhetik und psychische Gesundheit, SFU Wien

[Rainer Nowak](#)

Chefredakteur DIE PRESSE

[Günther Ofner](#)

CEO Flughafen Wien AG

[Ortwin Renn](#)

Professor, Direktor am Institut für Transformative Nachhaltigkeitsforschung Potsdam

[Rudolf Scheuven](#)

Universitätsprofessor für Örtliche Raumplanung und Stadtentwicklungsplanung, Dekan der Fakultät für Architektur und Raumplanung der TU Wien

[Peter Schwab](#)

Vorstandsmitglied der Voestalpine AG, Aufsichtsrats-Vorsitzender des Austrian Institute of Technology

[Wolfram Senger-Weiss](#)

CEO Gebrüder Weiss Transport und Logistik

[Christiane Spiel](#)

Universitätsprofessorin, Bildungspsychologin

[Michael Strugl](#)

CEO Verbund AG

[Alexander Trattner](#)

CEO and Research Director HyCentA Research GmbH

[Theresia Vogel](#)

Geschäftsführerin, Klima- und Energiefonds

[Johannes Wahlmüller](#)

Campaigner für Klimaschutz und Energiewende, GLOBAL 2000

[Andreas Weber](#)

Chefredakteur TREND

[Norbert Zimmermann](#)

Industrieller, Vorstandsvorsitzender Berndorf Privatstiftung und MEGA Bildungstiftung

Wissenschaftliche Leitung:

[Markus Hengstschläger](#)

Universitätsprofessor für medizinische Genetik, Bestsellerautor, Ö1 Radiomoderator, stellv. Vorsitzender der Bioethikkommission

● **IMPACT**
○ **LECH**

FAKTEN SCHAFFEN.
MEINUNG BILDEN.

● **IMPACT**
○ **LECH**

FAKTEN SCHAFFEN.
MEINUNG BILDEN.

Ein besonderer Dank gilt
unserem Sponsor!

Verbund

Save the date!

15. – 18. JUNI 2023

Weitere Informationen zur nächsten
Ausgabe von IMPACT Lech finden
Sie unter **IMPACT-LECH.AT**

Dorfhaus. Kulturhaus. Lech.

ZWEI HÄUSER, EINE EINHEIT.

Im Herzen des Dorfes, an einem Kraftplatz zwischen Fluss und Kirche, entsteht ein neuer Treffpunkt. Ein Dorfhaus mit Rezeption für Einheimische, Mitarbeiter*innen und Gäste. Für Begegnung und Kommunikation. Ein Kulturhaus mit multifunktionalem Kultursaal. Als pulsierender Treffpunkt für Kunst und Kultur. Für Feste und Feiern. Für Tagungen und Präsentationen. Für Menschen und Märkte. Hier bleibt mehr Raum für Ihre Ideen und Visionen. Und mehr Zeit, um sie mit der Welt zu teilen.



EIN DESIGNER NAMENS NATUR.



Hinter der Fassade aus Glas und Holz entstehen im Kulturhaus flexibel nutzbare Räume für Tagungen, Konzerte und Events aller Art. Herzstück ist der multifunktionale Kultursaal für bis zu 750 Besucher, der bei Bedarf in bis zu drei kleinere Säle geteilt werden kann. Ausgestattet mit modernster Technik, die alle Stücke spielt. Die Panoramafenster und die Dachterrasse öffnen den Blick auf den Hausberg Omeshorn und die hochalpine Naturlandschaft. Und am Abend können Sie hier nach den Sternen greifen. Vier Geschosse tiefer laden ein hauseigenes Restaurant und der pulsierende Vorplatz am Ufer des Lech-Flusses zum Genießen und Entspannen. Wasser. Sonne. Energie. Kennen Sie das Gefühl, in einer anderen Welt zu sein? Erleben Sie es ab Juni 2024 im Kulturhaus.

LECH ZÜRS TOURISMUS GMBH

Dorf 2 . 6764 Lech am Arlberg

T. +43 5583 2161-0 . F. +43 5583 2161-238

info@lechzuers.com

Verbund

Lech
Zürs  ARLBERG

VOR
ARL
BERG